Kreisliga Herren Süd

SG Hankenberge Wellendorf : TuS Hilter II
Freitag, 08.12.2023, 20:00 Uhr

Hagedorn und Starr bereiten dem TuS Hilter II den Weg zum Teamerfolg

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als Dario Starr nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste des TuS Hilter II im Match der Kreisliga Herren Süd verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam SG Hankenberge Wellendorf, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 24:32) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Hagedorn und Starr die in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 9. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 6:12.

Los ging es mit den Doppeln. Rassfeld / Schulte konnten im Spiel gegen Koch / Koch einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Es dauerte eine Weile, bis Luong / Tichelmann den Fünf-Satz-Sieg gegen Fellhölter / Otto unter Dach und Fach hatten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Stönner / Hagedorn hatten gegen Hagedorn / Starr bei ihrem 0:3 kaum eine Chance. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Zwischenzeitlich musste Dirk Rassfeld zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Carsten Otto aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Duc Luong das als ausgewogen eingestufte Spiel gegen Constantin Fellhölter und gewann in vier Sätzen. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. 2:3 endete daraufhin das Einzel zwischen Thorsten Schulte und Christian Koch aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Werner Tichelmann bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Martin Koch. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Dario Starr wurden derweil Olaf Stönner unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Einen Sieg verpasste Andreas Hagedorn beim 1:3 gegen Stephan Hagedorn. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SG Hankenberge Wellendorf und des TuS Hilter II. Dirk Rassfeld hatte gegen Constantin Fellhölter, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:4, 12:10, 11:5 hingegen wenig Schwierigkeiten. Seit Beginn der Serie hat Fellhölter damit nun 4 Siege bei gleichzeitig 14 Niederlagen zu verzeichnen. Einen Zähler für die Gäste musste Duc Luong bei der 1:3-Niederlage gegen Carsten Otto in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Passende spielerische Mittel hatte Thorsten Schulte letztlich an der Hand, um sich gegen Martin Koch durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Koch nun bei 9 Siege und 6 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Deutlich nach Sätzen war wiederum die folgende Drei-Satz-Pleite von Werner Tichelmann gegen Christian Koch, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Olaf Stönner beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Stephan Hagedorn. Das musste man neidlos anerkennen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Andreas Hagedorn letztlich parat, um Dario Starr final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 5:11, 7:11, 3:11. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Hagedorn nun bei 0:2, während Starr bislang 6 Siege und 0 Niederlagen zu verzeichnen hat. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.12.2023 (15:56) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team der SG Hankenberge Wellendorf die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 4:14 bei 2 Saison-Siegen, 7 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TuS Hilter II erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 6:12. Auch für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

Statistik:

SG Hankenberge Wellendorf

Doppel: Rassfeld / Schulte 1:0, Luong / Tichelmann 1:0, Stönner / Hagedorn 0:1

Einzel: D. Rassfeld 2:0, D. Luong 1:1, T. Schulte 1:1, W. Tichelmann 0:2, O. Stönner 0:2, A. Hagedorn 0:2

TuS Hilter II

Doppel: Fellhölter / Otto 0:1, Koch / Koch 0:1, Hagedorn / Starr 1:0

Einzel: C. Fellhölter 0:2, C. Otto 1:1, M. Koch 1:1, C. Koch 2:0, S. Hagedorn 2:0, D. Starr 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.12.2023 (15:56) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").